

Nationales Lawinenbulletin Nr. 110

für Mittwoch, 3. März 2010

Ausgabezeitpunkt 2.3.2010, 17:00 Uhr

Gebietsweise erhebliche Lawinengefahr

Allgemeines

Am Dienstag war es im Süden sonnig. In Graubünden gab es vormittags, im Wallis nachmittags Aufhellungen. Am Alpennordhang und im Unterwallis fielen wenige Zentimeter Schnee. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m lagen im Norden bei minus 5 Grad, im Süden bei minus 2 Grad. Die Winde wehten mässig aus westlichen Richtungen. Der Föhnsturm vom letzten Wochenende hat an Gipfeln und Kämmen den Schnee abgeblasen und meist kammfern abgelagert. Diese älteren Tribschneeansammlungen liegen teils auf kantig aufgebautem, schwach verfestigtem Altschnee. Dies ist besonders ausgeprägt in den inneralpinen Gebieten und in Höhenlagen zwischen der Waldgrenze und rund 2500 m. Am Alpennordhang sind die Tribschneeansammlungen meist mächtig, stark verfestigt und dadurch nicht mehr so leicht auslösbar. In Lagen unterhalb 2000 m ist die Schneedecke durchfeuchtet, besonders in den westlichen Gebieten.

Kurzfristige Entwicklung

Am Mittwoch ist es zunächst meist sonnig. Dann ziehen aus Südwesten rasch Wolken auf. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m liegen bei plus 2 Grad im Norden und minus 3 Grad im Süden. Der Wind weht schwach bis mässig aus Südost.

Vorhersage der Lawinengefahr für Mittwoch

Nördlicher Alpenkamm vom Chablais bis zum Mönch; Wallis; nördliches Tessin; Graubünden ohne die Gebiete nördlich des Vorderrheins sowie ohne Calancatal und Misox:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Im nördlichen Tessin liegen die Gefahrenstellen vor allem an Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Einzelpersonen können vor allem frische und ältere, oberflächennahe Tribschneeschnichten als Lawinen auslösen.

In den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe liegen die Gefahrenstellen vor allem an Steilhängen der Expositionen West über Nord bis Südost oberhalb von rund 2000 m. Einzelpersonen können Lawinen auslösen. Vor allem in den inneralpinen Gebieten des Wallis und Graubündens können Lawinen auch tiefere Schichten der Altschneedecke mitreissen und so mittlere Grösse erreichen.

Für Touren und Varianten ist Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr wichtig.

Übriger westlicher Alpennordhang; zentraler und östlicher Alpennordhang; nördliches Tavetsch; nördliche Surselva; Flims-Untervaz; mittleres und südliches Tessin; Calancatal; Misox:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen der Expositionen West über Nord bis Südost oberhalb von rund 1800 m. Ältere Tribschneeansammlungen können vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee ausgelöst werden. Frische Tribschneeansammlungen sind leicht auslösbar aber meist klein. Vor allem in den nördlichen Gebieten sind vereinzelt Brüche in tiefen Schichten der Schneedecke möglich. Eine vorsichtige Routenwahl ist wichtig.

Vor allem am Alpennordhang, im Wallis und in Graubünden sind unterhalb von rund 2200 m Gleitschnee- und vereinzelt Nassschneelawinen möglich.

Tendenz für Donnerstag und Freitag

Am Donnerstag ist es bedeckt und es fällt wenig Schnee. Am Freitag ist es meist sonnig und wieder kühler. Die Lawinengefahr nimmt langsam ab.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

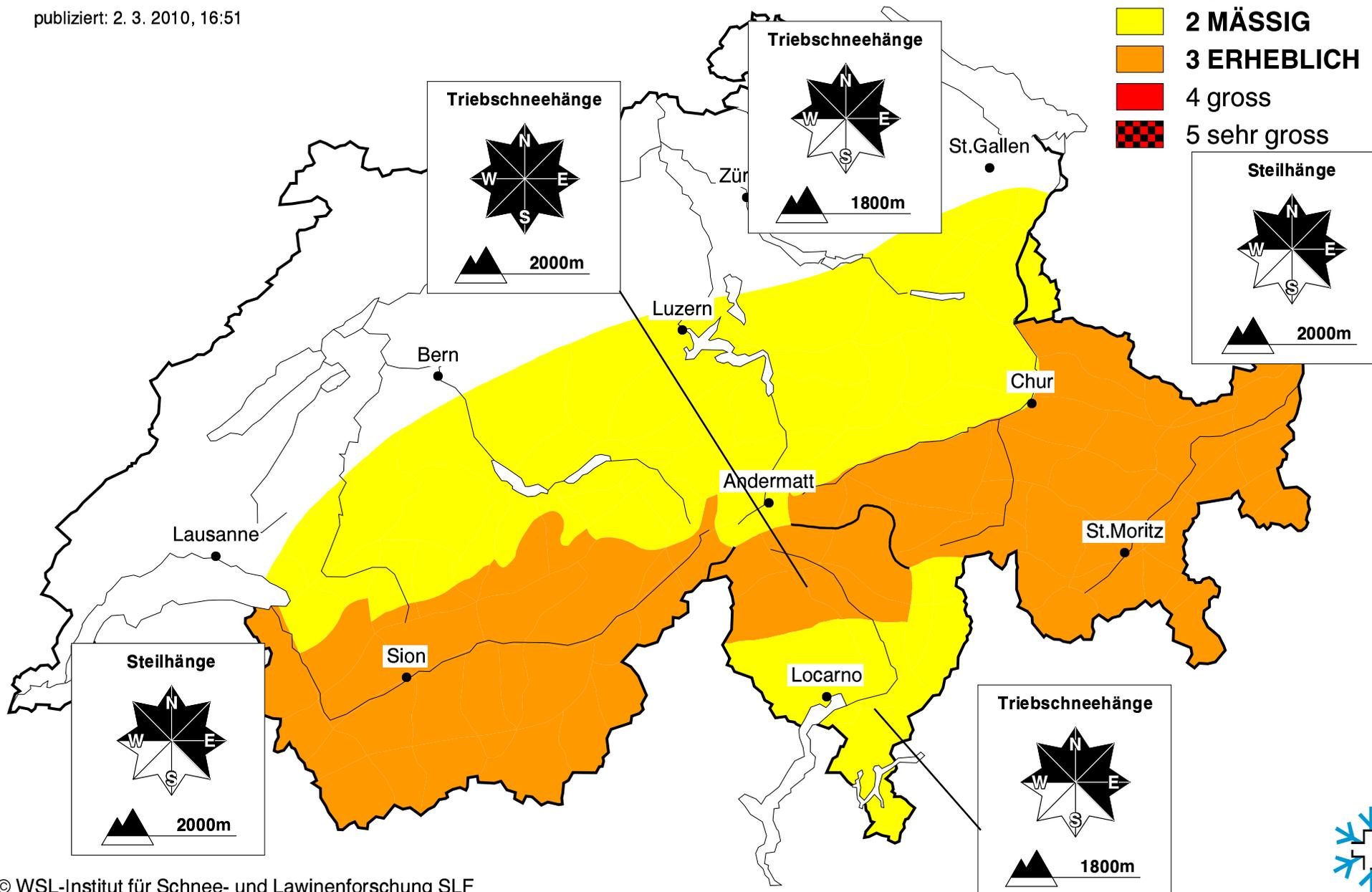
Vorhersage der Lawinengefahr

für Mittwoch, 3. März 2010

publiziert: 2. 3. 2010, 16:51

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Mittwoch, 3. März 2010

publiziert: 3. 3. 2010, 07:45

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

